

> Tschechische Republik

bnt Journal Februar 2021



IMMOBILIENRECHT

**Änderungsgesetz zur
Verwaltungsordnung führt die
Fiktion einer zustimmenden
verbindlichen Stellungnahme ein**

Am 1.1.2021 ist ein Änderungsgesetz zum Gesetz über die Führung von Verfahren vor Verwaltungsbehörden

(Verwaltungsverfahrensordnung) und zum Baugesetz in Kraft getreten, welches wichtige Änderungen für die Herausgabe sog. verbindlicher Stellungnahmen der betroffenen staatlichen Verwaltungsbehörden enthält und in Bezug auf verbindliche Stellungnahmen, die als Grundlage für Entscheidungen gemäß dem Baugesetz dienen, die Fiktion einer zustimmenden verbindlichen Stellungnahme einführt.

[>> Mehr](#)

STEUERN

**Neuigkeiten aus dem
tschechischen Steuerrecht – eine
Auswahl**

Die fortdauernde Pandemie wirkt sich u.a. auch auf die Welt der Steuern aus. Sie ist Ursache für diverse Steuererleichterungen, unter denen man sich nur schwer zurechtfindet, und hat sogar Einfluss auf grenzüberschreitende Transaktionen - diese wollen wir aber ein andermal besprechen. Im vorliegenden Beitrag befassen wir uns mit den einheimischen Neuigkeiten im Steuerrecht, damit Sie im Bild bleiben.

[>> Mehr](#)

STREITBEILEGUNG

**In der gesamten EU seit zwei
Jahren Wegfall von Apostillen
nach der Verordnung (EU)
2016/1191**

Durch das Inkrafttreten der VO 2016/1191 vor genau zwei Jahren (cf. der Artikel: „(teilweise) Abschaffung der Apostillierungspflicht“) am 16.2.2019 sind für viele offizielle Dokumente keine Apostillen oder offiziellen Übersetzungen mehr notwendig. Die Erfahrungen sind gut. Aber bisher ist keine Ausweitung auf weitere Dokumente geplant.

[>> Mehr](#)

IMMOBILIENRECHT

**Auswirkungen der Neufassung
des Geldwäschegesetzes auf
den Immobilienmarkt in
Tschechien**

Wer gewerblich Immobilien an- und verkauft, muss sich bis zum 2.3.2021 dem Gesetz zur Bekämpfung der Geldwäsche unterwerfen. In der Praxis heißt dies, dass er innerhalb dieser Frist insbesondere ein eigenes Anti-Geldwäsche-Programm ausarbeiten muss. Wer diese Pflicht verletzt, dem drohen Bußgelder in Millionenhöhe.

[>> Mehr](#)

GESELLSCHAFTSRECHT

**Europäisches Einheitspatent –
ein Traum wird (noch nicht)
wahr**

Die Einführung des europäischen Einheitspatents, das die Kosten von Erfindern für die Anmeldung eines Patents nach Angaben der EU-Kommission um bis zu EUR 32.000 senken soll, verzögert sich abermals aufgrund zweier neuer Verfassungsbeschwerden beim deutschen Bundesverfassungsgericht. Dieses hat den Bundespräsidenten gebeten, mit der Ausfertigung des zur Umsetzung des Einheitspatents erforderlichen Gesetzes zu warten, bis über die Beschwerden entschieden ist.

[>> Mehr](#)

GESELLSCHAFTSRECHT

**Crowdfunding in Tschechien
im neuen Gewand**

Am 10.11.2021 treten neue Crowdfunding-Regeln in Kraft. Diese Regeln wirken sich in keiner Weise auf die

Verbraucherfinanzierung aus (hierher gehört z.B. zonky.cz, ein Projekt, dessen Slogan lautet: Menschen leihen Menschen), sondern ausschließlich auf Gewerbetreibende und kleine und mittelständische Unternehmen (für Finanzierungsbeträge bis zu 5 Millionen Euro).

[>> Mehr](#)